

Hier sehen Sie **Fotos vom Orgelaufbau ab 16. Oktober 2017:**



Der Platz für die Orgel auf der Empore ist noch leer, im Kirchenraum steht ein Teil der Vorderwand der Orgel, dahinter Elemente der Traktur (Verbindungstechnik zwischen Klaviatur - Tasten - und Pfeifen)



Orgel-Vorderwand aufgebaut und Trakturteile eingebaut



Thomas Heinemann (Orgelbau Sauer und Heinemann) beim Pfeifeneinbau, Pfeifenstimmen und -intonieren. Die Orgelpfeifen müssen in Tonhöhe, Tonstärke und Klangfarbe eingepasst werden.



Ulrich Funk (erfahrener "Co-Pfeifenintonateur") bearbeitet eine Orgelpfeife



Sehr viele Pfeifen sind wieder im Orgelgehäuse



Fast alle Pfeifen (insgesamt 486 Pfeifen, davon 66 aus Holz) sind wieder in der Orgel, die längste Orgelpfeife misst 2,80 Meter.

Die letzten Orgelbau- und Stimmungsarbeiten waren Ende der 3. Novemberwoche abgeschlossen.

Die feierliche Orgelweihe fand am 3. Advent, 17. Dezember, um 14 Uhr statt.

(Fotos und Texte: Helga Cersovsky)